



Mitteilungsblatt

für die Johannesgemeinde Halle (Saale)
im Februar und März 2012



Die Organistendienste für Gottesdienste und Andachten sind neu zu organisieren: ich werde durchschnittlich nur noch ein bis zweimal sonntags in der Johannesgemeinde sein, deshalb suchen wir dringend weitere Menschen, die Gottesdienste/ Andachten für ein Honorar spielen können. Bitte sprechen Sie solche an!

Ich hoffe, dass innerhalb des laufenden Jahres sich die Kirchenmusik neu geordnet und stabilisiert hat. Jetzt, in der Zeit des Überganges, wünsche ich mir das Mitdenken aller und viel Kommunikation, um möglichst viel zu erhalten bzw. neu entstehen zu lassen.

Unsere Mitarbeiter/innen erreichen Sie telefonisch:

Pfarrerin (Vakanzvertretung)	Mechthild Lattorff	(0345) 4 44 39 24
Vorsitzender des GKR	Ulrich Zeißler	(0345) 2 90 41 26
Geschäftsführerin	Erna Lämmel	(0345) 1 21 30 20
Kantorin	Katharina Gürtler	(0345) 5 50 30 36
Gemeindepädagogin	Sabine Franz	(0345) 6 14 17 53
Kindergartenleiterin	Franziska Brötz	(0345) 1 21 33 88

Unser Gemeindebüro: Tel.: (03 45) 1 21 33 22, An der Johanneskirche 2,
ist geöffnet: dienstags 09:00 – 11:00 und
donnerstags 16:30 – 18:00

Weitere Infos unter: <http://www.johanneskirche-halle.de>

Mail: info@johanneskirche-halle.de

Bankverbindungen unserer Kirchengemeinde

für Gebühren, Gemeindebeitrag und Spenden:

Evangelische Johannesgemeinde Halle

Bank für Kirche und Diakonie e.G.

BLZ: 350 601 90, Ktrnr: 155 972 2010

Spenden für die Kircheninstandsetzung:

Evangelische Johannesgemeinde Halle

Saalesparkasse Halle

BLZ: 800 537 62, Ktrnr: 381 040 016

Bitte immer **Verwendungszweck** angeben!

Spendenbescheinigungen sind donnerstags 16.30 – 18:00 Uhr im Gemeindebüro erhältlich.

IMPRESSUM: Herausgeber Ev. Johannesgemeinde Halle (Saale); Redaktionsschluss: 10. des
Vormonats; Abgabepreis/Heft: 50 Cent für zwei Monate

Jahreslosung: Jesus Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.

(2. Korinther 12,9)

Wir leben heute in einer Gesellschaft, in der Schwächen oft als Makel und Grund für Schamgefühle gesehen werden.

Ganz anders und unserem Zeitgeist entgegen spricht unsere Jahreslosung. Dass Gottes Kraft sich in den Schwachen und Armen, den Gebeugten und Entrechteten zeigt und dort zum Ziel findet, können wir in allen Teilen der Bibel lesen. Jesus ist auf die Schwachen, Ausgestoßenen und von der Gesellschaft Verurteilten zugegangen. Die anderen haben sich darüber empört. Aber ihm war es ein Herzensanliegen.

Gottes Kraft kann da wirken, wo Ohnmacht ausgesprochen und akzeptiert wird, wo das „Gefühl der schlechthinigen Abhängigkeit“ (*Schleiermacher*) vorherrscht. Statt der Verdrängung muss es zur Integration von Ohnmacht und Schwäche kommen. Wer sich der Ohnmacht aussetzt, Mut zur Ohnmacht entwickelt, in Demut seine Ohnmacht annimmt, kann Gott in sich wirken lassen, wird offen für Gottes Willen. Denn Ohnmacht, die vor Gott gebracht wird, provoziert keine Stärke, sondern Erbarmen und Liebe.

Schwachheit ist für Paulus kein erstrebenswerter Zustand, aber eine sehr menschliche Erfahrung, der niemand ausweichen kann. Die Botschaft ist: Die Schwächen sind so wertvoll wie die Stärken. Darum ist es gut, sie zu kennen und mitunter auch, sie zu benennen. Dann sind sie nicht länger Defizite, sondern Potentiale, die uns vor Allmachtsphantasien und Arroganzgehebe schützen, die die Grundlage für Fähigkeiten wie Toleranz und Respekt bilden und die Möglichkeiten für Persönlichkeitsentwicklung bilden. Vielleicht kann unsere Jahreslosung dann sogar als Glücksformel verstanden werden. Dazu einige Zitate:

Von Christus ist zu lernen: Je glücklicher einer ist, umso leichter kann er loslassen. (*Dorothee Sölle*)

Schwächen sind seit eh und je Wurzeln des Fortschritts. Vermutlich konnte Noah nicht schwimmen. (*Karl Heinz Karius*)

Wenn du einen Menschen glücklich machen willst, dann füge nichts seinen Reichtümern hinzu, sondern nimm ihm einige von seinen Wünschen. (*Epikur*)

Ja zu Gott: Ja zum Schicksal und ja zu dir selbst. Wenn das Wirklichkeit wird, dann mag die Seele verwundet werden, aber sie hat die Kraft zu genesen. (*Dag Hammarskjöld*)

Du bist zu schnell gelaufen für dein Glück. Nun, da du müde wirst und langsam gehst, holt es dich ein. (*Friedrich Nietzsche*)

Wir danken unserer Gemeindepädagogin Sabine Franz für das geistliche Wort und wünschen Ihnen und unserer Gemeinde ein segensreiches Jahr 2012

Ihr Gemeindegemeinderat

Gottesdienste

(mit Kindergottesdienst)

Unsere Gottesdienste finden im Winter im Martin-Luther-Saal (Gemeindehaus) statt.

Anschließend sind Sie herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen.

Alles ist erlaubt - aber nicht alles nützt. Alles ist erlaubt - aber nicht alles baut auf. Denkt dabei nicht an euch selbst, sondern an die anderen.

1. Korinther 10,23-24

Februar 2012			Gottesdienstleitung	Kollekte
05. Februar	10:00	Septuagesimä	Paul	Evangelische Frauen Mitteldeutschland (EFiM)
12. Februar	10:00	Sexagesimä (mit Abendmahl)	Breitkopf	Orgelfond der Johannesgemeinde
13. Februar	10:00	Kindergartengottesdienst	Franz/ Gürtler	
19. Februar	10:00	Estomihi	Konfirmanden der Ev. Johannesgemeinde	EKD
24. Februar	18:00	Passionsandacht		Johannesgemeinde
25. Februar	11:00	Andacht im Cura-Seniorenzentrum	Voss	Johannesgemeinde
	16:00	Andacht im Altenpflegeheim Akazienhof	Voss	Johannesgemeinde
26. Februar	10:00	Invokavit (mit Abendmahl)	Stauss	Grenzgänger e. V.



Kirchentaxi: Bitte melden Sie sich bis spätestens Samstag 19:00 telefonisch bei Susanne Hajdu an. Sie organisiert dann für Sie den Abholdienst! (Telefon-Nr.: 03 45/ 4 70 31 44). Erreichen Sie sie nicht persönlich sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter (Ihren Name und Ihre Telefon-Nr.). Ihre Anmeldung wird bis zum o.g. Zeitpunkt durch einen Rückruf bestätigt.

Die Evangelische Kirchliche Gemeinschaft lädt ein

Datum	Angebot	Ort
sonntags, 16:30	Gottesdienst	Kapelle im Paul-Riebeck-Stift
1. Sonntag im Monat, 10:00	Gottesdienst	Kapelle im Paul-Riebeck-Stift
1. und 3. Mittwoch im Monat, 16:30	Bibelgesprächskreis	Beesener Straße 240

Anschaffung einer elektronischen Orgel für die Johanneskirche

Der Gemeindegemeinderat freut sich, dass dank einer privaten Spende und Geldern der Gemeinde im Frühjahr diesen Jahres eine vollwertige elektronische Orgel angeschafft wird, die zukünftig in der Johanneskirche erklingen wird.

Diskussion des aktuellen Stellenplanentwurfs

In seiner Januar-Sitzung hat der GKR in einer ersten Runde den aktuellen Stellenplanentwurf für den Ev. Kirchenkreis Halle-Saalkreis diskutiert. Der Stellenplanentwurf beinhaltet Personaleinsparungen, die aus personellen Gründen zu engeren Kooperationen zwischen den Gemeinden führen werden. So ist zu prüfen, inwieweit die Johannesgemeinde zukünftig enger mit den Gemeinden Luther, Wörlitz-Böllberg und Gesundbrunnen zusammenarbeiten kann. Konkret betrifft dies aktuell die Kirchenmusik – in diesem Bereich wurde der Stellenplan bereits beschlossen und wird ab Februar umgesetzt. Eine weitere Überlegung ist die Erweiterung des Pfarrbereichs der Johannesgemeinde um die Gemeinden Christus und Diemitz.

Der GKR wird bis Ende Februar ein Votum zu diesen Überlegungen und zum Stellenplanentwurf abgeben. Danach wird die Stellenplankommission des Ev. Kirchenkreises den Entwurf basierend auf den Voten überarbeiten, so dass dieser auf der Frühjahrssynode (21. April) abgestimmt werden kann. Sobald ein gültiger Stellenplan für den Kirchenkreis besteht, können auch die vakanten Stellen – auch in Johannes ausgeschrieben werden. Wenn Sie Fragen zum Stellenplan oder dem Verfahren haben, sprechen Sie bitte die Mitglieder des Gemeindegemeinderats an.

Ab 1. Februar erweiterter Arbeitsbereich für unsere Kantorin Katharina Gürtler

Ab 1. Februar werde ich als Kantorin für mehrere große Gemeinden zuständig sein: weiterhin für die Johannes- aber auch für die Gemeinden Luther, Gesundbrunnen und Wörlitz-Böllberg zu insgesamt 90 %, während 10% für mein Kreiskantorat eingeplant sind. Uta Fröhlich, die bisherige Lutherkantorei, wird in der Petrus-, Bartholomäus- und Laurentiusgemeinde arbeiten.

Das heißt, dass es Veränderungen geben wird. Die beiden Gemeindechöre werden fusionieren und dadurch zahlenmäßig größer werden, was sehr erfreulich ist. Gern begrüßen wir weitere Menschen, die Freude am Singen haben. Diese Kantorei wird in den o.g. Gemeinden in Gottesdiensten singen und aber evtl. auch einzeln in den "Herkunftsgemeinden". Das muss wachsen und auf dem Weg dahin wird sich zeigen, was machbar ist.

Die Kinderchöre will ich vor Ort leiten. Eventuell, gibt es gemeinsame Projekte, aber bisher ist die Planung, dass der Luther/Gesundbrunnen- und Johannes-Kinderchor (Singvögel) jeweils bestehen bleiben. Herzliche Einladung an weitere Sing-Kinder! Bitte beachten Sie, dass wir ab dem 16. Februar einige Veranstaltungstermine verändern müssen.

Auch der Gospelchor soll wie bisher jährlich zwei Projekte singen: im Frühjahr und in der Adventszeit. Bisher sieht es so aus, als könnten die Flötengruppen in der Johannesgemeinde weiter existieren.

Weltgebetstag der Frauen – „Steht auf für Gerechtigkeit“ – 02. März 2012

Am 02. März, um 17:00 findet im Paul-Gerhardt-Saal der diesjährige Weltgebetstag der Frauen statt. Frauen aus Malaysia haben die Gottesdienstordnung für diesen Tag geschrieben. Wer an Malaysia denkt, denkt an Sonne, Strand und Meer. Aber wo Licht ist, da ist auch Schatten. Lassen Sie uns gemeinsam darüber ins Gespräch kommen, zusammen beten und aufstehen für Gerechtigkeit. Sie sind herzlich eingeladen – auch an der Vorbereitung mitzuwirken. In den Abkündigungen werden wir Sie über den aktuellen Arbeitsstand informieren.

12. bis 16. März 2012: Ökumenische Bibelwoche der Südstadtgemeinden

„TRÄNEN UND BROT – die Botschaft der Psalmen“

Für die Psalmbeter gehören die Tränen und die damit verbundenen Emotionen in das Gespräch mit Gott. Sie reden mit Gott im Vertrauen und in der Hoffnung, dass Gott sie hört und sich ihrer annimmt. Unsere Tränen zerrinnen nicht im Nirgends, sie fließen zu Gott hin, von dem uns gesagt ist, dass Er sie einst abwischen wird. Die reiche Gotteserfahrung der Psalmbeter kann uns zum Brot des Lebens führen.

Datum (jeweils 19:30)	Ort	
Montag, 12. März	Ev. Johannesgemeinde, An der Johanneskirche 1	Einführungsvortrag durch Prof. Dr. E.-J. Waschke, (MLU Halle-Wittenberg)
Dienstag, 13. März	Luthergemeinde, Damaschkestr. 100a	Psalm 27: „Mein Licht und mein Heil – ein Hoffnungslied“
Mittwoch, 14. März	Kirchengemeinde „Am Gesundbrunnen“, Diesterwegstr. 16	Psalm 42 (und 43): „Sehnsucht nach Leben“
Donnerstag, 15. März	Gemeindezentrum Wörmnitz, Richard-Schatz-Str.30	Psalm 127: „Gesegnet statt verdient“
Freitag, 16. März	katholische Gemeinde „Zur Heiligsten Dreieinigkeit“, Lauchstädter Str. 14b	Psalm 118: „Grund zum Danken finden“ (anschl. Agape-Mahl und Beisammensein)

Klavierkonzert mit Prof. Legotsky am 18. März, 16:00 im Martin-Luther-Saal

Auch dieses Jahr möchten wir Sie wieder zum traditionellen Klavierkonzert mit Prof. Legotsky einladen. Es werden Werke von Ravel, Liszt und Chopin erklingen. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende gebeten.

Kleidersammlung für die Neinstedter Anstalten

Vom 19. Bis 24. März findet die Kleidersammlung für die Neinstedter Anstalten statt. Die Kleiderspenden können Mo – Fr, 10:00 – 18:00 und Sa, 10:00 – 12:00 im Jonas-Zimmer (An der Johanneskirche 1, Erdgeschoss links) abgegeben werden.

Treffpunkte in der Woche

Angebot	Termin	Ort
Gemeindechor ab 16. Februar	dienstags, donnerstags 19:30 – 21:00,	Paul-Gerhardt-Saal Luthergemeinde, (Damaschkestr. 100a)
Flötengruppe (Erw.)	dienstags, 08:00 – 09:00	Justus-Jonas-Zimmer
Flötengruppen (Kinder)	nach individueller Absprache	Paul-Gerhardt-Saal
Singvögel (Vorschule +1. Klasse)	donnerstags, 15:00 – 15:30	Paul-Gerhardt-Saal
Singvögel (2.-6. Klasse) ab 16. Februar	donnerstags, 15:45 – 16:30 17:00 – 17:45	Paul-Gerhardt-Saal
Singen im Kindergarten, (3-5 Jahre)	dienstags, 09:00 – 09:30	Justus-Jonas-Zimmer
Posaunenchor	montags, 18:30 Uhr	Justus-Jonas-Zimmer
Krabbelgruppe	mittwochs, ab 09:30	Justus-Jonas-Zimmer
Christenlehre - 1.-3. Klasse - 4.-6. Klasse	dienstags, 15:00 – 16:00 16:00 – 17:00	Justus-Jonas-Zimmer
Christenlehre – ab 16. Februar - Jungen - Mädchen	donnerstags 14:45 – 15:45 15:45 – 16:45	Justus-Jonas-Zimmer
Konfirmanden	donnerstags, 17:00 – 18:00	Paul-Gerhardt-Saal ab 16. Februar im Justus-Jonas-Zimmer
Jugendkreis	Montag, 6., 20. Feb., 5., 19. März, 18.30 - 20:30	Jugendraum (Haus 2)
Jugendhauskreis	mittwochs, 18.30	Familie Ritter, Röpziger Str. 15
Frauenhilfe	Donnerstag, 09., 23. Feb., 08. und 22. März, 14:30	Francke-Zimmer
Gemeindeforum „Baustelle Gemeinde“	Freitag, 03. Feb., 19:30	Francke-Zimmer
Bibelgesprächskreis	Mittwoch, 29. Feb., 28. März, 19:30	Francke-Zimmer
Hauskreis Werner/Prinzler	2. und 4. Freitag	Familie Prinzler, Bertramstraße 17
Gemeindekirchenrat	Mittwoch, 01. Feb. und 07. März, 19:30	Francke-Zimmer

jeden Sonntag
10.00 Uhr
Kinderkirche

Hallo Kinder,

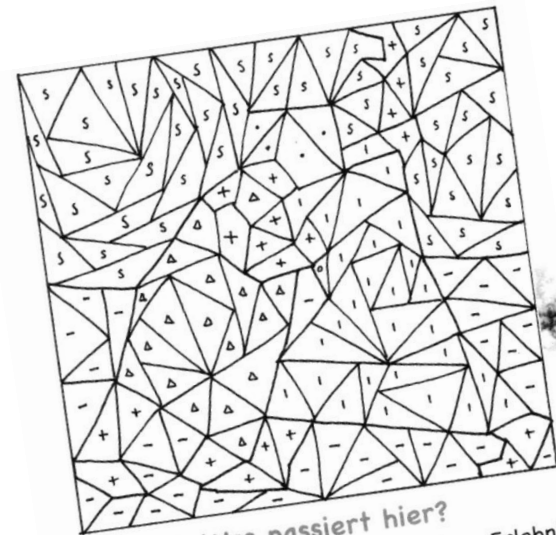
im Februar geht es bei uns mit der Geschichte von Jakob und Esau weiter und es wird nochmal richtig spannend...

Außerdem ist am 02. März um 17.00 Uhr der Weltgebetstag, der dieses Jahr von den Frauen aus Malaysia vorbereitet wurde und zu dem ihr herzlich eingeladen seid.

Im März lernen wir dann verschiedene Menschen aus der Bibel kennen, denen ihr Glaube geholfen hat und natürlich bereiten wir uns auch wieder auf Ostern vor und beschäftigen uns mit Jesus.

Auf der nächsten Seite findet ihr noch ein paar Rätsel. Viel Spaß dabei!

Euer Kiki-Team



Was passiert hier?

Jakob erzählt von einem eigenartigen Erlebnis in der Nacht. Male die Felder in den angegebenen Farben an. So erfährst du, was ihm passiert ist.
S = blau, Δ = rot, I = grün, - = braun, • = schwarz,
+ = hautfarben.



Kurz davor

Petrus sitzt auf dem Bootsrand. Gleich geht er los. Zu Jesus. Auf dem Wasser. Welches ist der Weg dorthin?